

Droht in Deutschland die Kreditklemme? Welche Auswirkungen hat Basel III auf die mittelständische Finanzierung?

Bereits zum 01.01.2013 sollte Basel III von allen Banken weltweit umgesetzt werden. Ob dieses Datum noch Gültigkeit haben wird steht in den Sternen, da sich die Amerikaner hiergegen massiv wehren. Das Handelsblatt veröffentlichte am 19.11.2012 einen Artikel, dass das Thema Basel III mal wieder völlig offen sei.

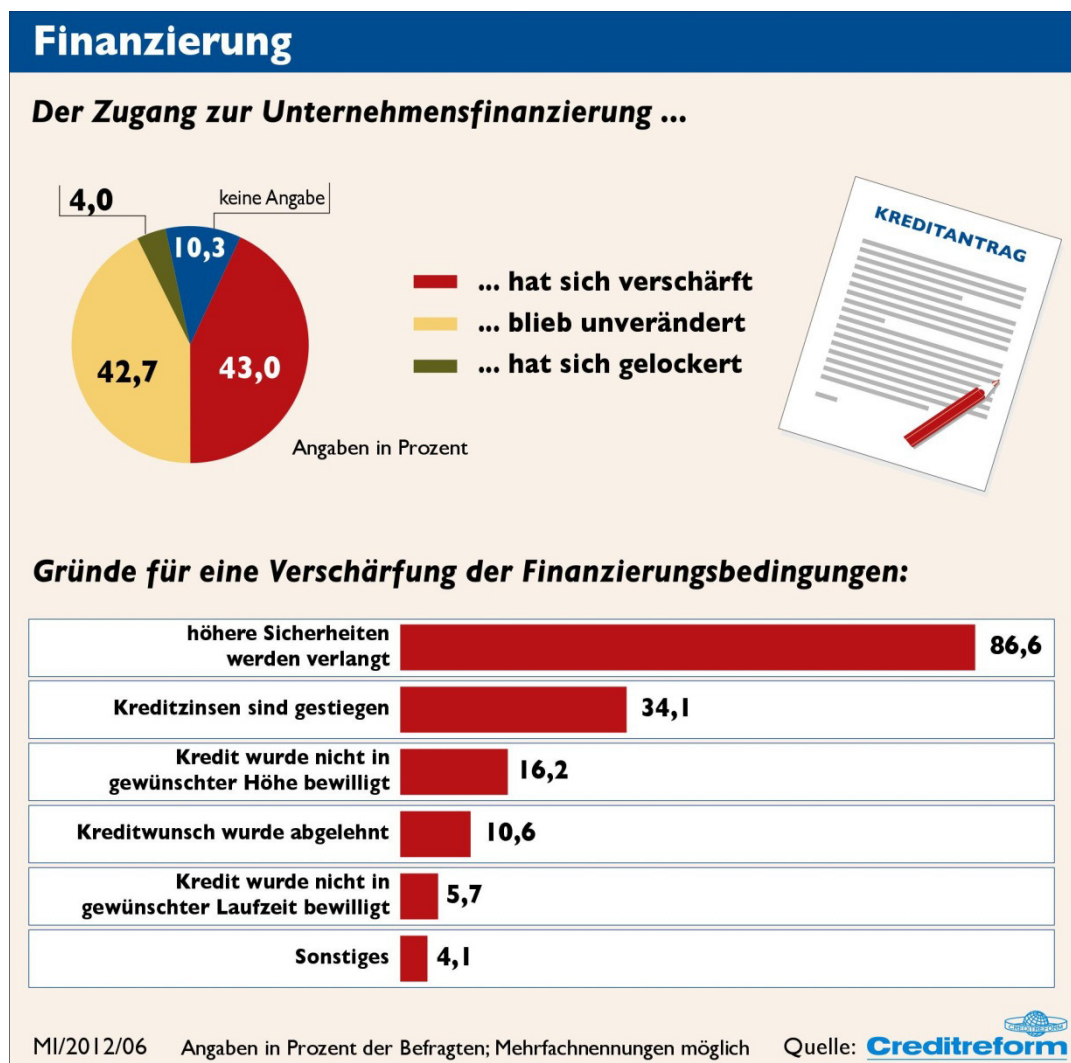
Was bedeutet Basel III?

Früher: Basel I: Bank musste bei **jedem** Unternehmenskredit 8 % des Kreditbetrages an Eigenkapital vorhalten

Heute: Basel II: Die **Bonität** des Unternehmens bestimmt die Risikoprämie und den jeweiligen Eigenkapitalbedarf der Bank

Zukunft: Basel III: Das **Rating** des Unternehmens misst das Risiko und bestimmt die Eigenkapitalhinterlegungen und Kreditkonditionen der Banken.

Konsequenz: Höheres Eigenkapital der Banken bedeutet neue Liquiditätsstandards



Der Bankenkredit stellt in Deutschland nach wie vor die größte Finanzierungsform dar. Weiterhin auf dem Vormarsch ist Leasing und natürlich die Finanzierung durch die Lieferanten. Nur jedes 5. Unternehmen in Deutschland bedient sich zusätzlich einer Factoringlösung. Alternative Finanzierungsformen werden sicherlich in den nächsten Jahren deutlich attraktiver und notwendiger werden.

Aber wozu dient eigentlich Basel III?

- Die Bankenkrise von 2007/08 hat gezeigt: Widerstandsfähigkeit des internationalen Finanzsystems muss erhöht werden
- Instabilität von Banken gefährdet Realwirtschaft, Finanzierung des Unternehmenssektors ist gefährdet
- Stärkere Finanzmarktregulierung nötig / Bankenaufsicht
- Reduzierung der Risiken (Kreditrisiken, Marktpreisrisiken, Zinsänderungsrisiken)
- Vermeidung künftiger Banken Krisen
- Verringerung der Abhängigkeit der Banken untereinander (Liquiditätsengpässe, Ansteckung)
- Fazit: Basel dient zur Stärkung des Weltfinanzsystems

Basel II und III: Maßnahmen zur Stabilisierung der Finanzmärkte

- Bonitätsbezogene Kreditvergabe der Banken führt tendenziell zu einer Reduzierung der Bankkredite und zu einer Ausweitung der Lieferantenkredite
- Das Portfolio der Unternehmenskredite wird sich tendenziell verschlechtern. Gute Risiken bleiben bei der Bank, schlechte Risiken suchen verstärkt die Finanzierung über den Lieferantenkredit
- Für das Rating des kreditgebenden Unternehmens ist daher ein effizientes Kreditmanagement von zentraler Bedeutung
- Aber auch höhere Informationsbereitschaft der Kunden gegenüber ihren Lieferanten und Kreditversicherern. Verständnis für die Kreditprüfung und für die Limitvergabe.

Auswirkungen auf Banken: So funktioniert Basel III

- 8.400 Banken in Europa
- „Grundgesetz“ für die Kreditwirtschaft
- Erhöhung und Verbesserung des von Kreditinstituten mindestens vorzuhaltenden Eigenkapitals
- Mehr Eigenkapitalunterlegung für Kredite / Risikoabhängig
- „hartes“ Kernkapital einer Bank auf künftig mindestens 7 Prozent erhöhen, plus Risikopuffer (deutsche Banken sind schon gut aufgestellt)
- Härtere Vorschriften an „hartes“ Kernkapital
- höhere Qualitätsanforderungen (nur Aktien, Stammkapital sowie Gewinnrücklagen)
- Einführung von zwei Liquiditätskennzahlen (Berechnung schon ab 2011), die regelmäßig überwacht werden: der Liquiditätsbedarf einer Bank muss über Zeitraum von mind. 30 Tagen gedeckt sein und die Finanzierungsstruktur langfristig ausgelegt

- Steuerung der eigenen Liquidität unabhängig vom Zugang zum Interbankenmarkt
- Keine übermäßigen Kredithebel mehr

Auswirkungen an die Unternehmensfinanzierung

Der Bankkredit ist in Deutschland immer noch die Finanzierungsquelle Nr. 1. Aufgrund der schärferen Kapitalvorschriften für die Banken wächst die Sorge, dass Kredite zukünftig wieder deutlich teurer werden. Was passiert mit risikoreichen Finanzierungen wie Investitionen oder Existenzgründerdarlehen? Höhere Finanzierungskosten drohen vor allem Firmen mit mittlerer und schwächerer Bonität, während Unternehmen mit sehr guter Bonität dagegen gefragter sein werden. Die Bankgespräche werden im Hinblick auf den Risikoprozess des Unternehmens sicherlich deutlich zunehmen. Eine Quartalsbetrachtung der Eigenkapitalquote ist zukünftig unumgänglich, um hier rechtzeitig auf Krisen vorbereitet zu sein.

Eine Umschichtung von langfristigen Krediten in kurzfristige Darlehen ist nicht zu empfehlen, da hier das Risiko der Prolongation besteht und natürlich auch ein erheblich höheres Zinsrisiko.

Alternative Finanzierungen der Lieferanten, des Lagers oder der Debitoren über Factoringgesellschaften oder über Finetrading sind sicherlich interessante Alternativlösungen.

Schon der im 18. Jahrhundert lebende österreichische Dichter Johann Nestroy sagte zu diesem Thema:

Das Geschäftsleben ist a schwere Bahn,
wenn man geschickt darauf geht,
doch leicht fängt man zu wackeln an,
und kommt in Schwulität,
Die Balanzierstang heißt Kredit,
die man dann handhaben muss,
doch zu stark drauf bauen darf man nit,
sonst fällt man in Konkurs.“

Quelle: Fachkongress des BVCM „Droht Deutschland die Kreditklemme“, Texte zum Teil von Prof. Dr. Helmut Rödl, Creditreform AG